



Schützenverein Dedinghausen e.V.

✉ Schützenverein Dedinghausen ✧ Haslei 28a ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 282998

Generalversammlung der Schützen am 03.11.2018 Geschäftsführender Vorstand im Amt bestätigt

Am Samstag, den 03.11.2018, fand die Generalversammlung des Schützenvereins Dedinghausen statt. Vielleicht begründet durch die anstehenden Vorstandswahlen, waren gut einhundert Schützenbrüder der Einladung in das Vereinslokal Kehl gefolgt.

Zu Beginn der Versammlung begrüßte Oberst Martin Grothe alle Anwesenden.



Sein besonderer Gruß galt dem amtierenden König Christian Sellmann, dem Jungschützenkönig Frederik Stratmann, allen Ehrenoffizieren sowie den Vertretern von Politik und Presse.

Bei der Totenehrung wurde den seit der letzten Generalversammlung verstorbenen Schützenbrüdern Franz Grothe, Franz Josef Edler, Anton Schäfer, Hans Stienemeier, Josef Husemann, Richard Seufferle, Robert Höber, Heinz Werner Kraes, Bernhard Ahlke und Anton Koterak gedacht.



Marin Grothe

Danach ließ Oberst Grothe das vergangene Schützenfest noch einmal Revue passieren. Bei hochsommerlichen Temperaturen feierte man drei ausgelassene und fröhliche Tage. Einmal mehr war der Zapfenstreich, der diesmal auf dem „Sportgelände am Haslei“ stattfand, ein besonderes Erlebnis. Möglich war dies

nur aufgrund der freundlichen Überlassung des Platzes durch die „Blau-Weißen“. Dafür galt ihnen ein herzliches Dankeschön. Oberst Grothe dankte aber auch sowohl den Ehrenoffizieren für ihre Bereitschaft, ein „Ständchen“ auszurichten als auch

den Familien Bals und Kehl für die Möglichkeit, dort zur Ehrung der Jubelmajestäten und Ehrenoffiziere aufzumarschieren.



Siegfried Müller

Anschließend gab Geschäftsführer Siegfried Müller der Versammlung einen Überblick über das abgelaufene Schützenjahr und die Finanzen.

Herausragende Ereignisse waren das Jubiläum des Schützenvereins Esbeck und das Kreisschützenfest in Rüthen. Aber auch die eigenen Veranstaltungen, wie

der Seniorennachmittag, der in diesem Jahr zum 25. Mal stattfand oder das Jungschützenvogelschießen, 2018 erstmals auf dem eigenen Platz ausgerichtet, wussten zu gefallen.

Die Kassenlage des Vereins ist nach wie vor zufriedenstellend, auch wenn die Investitionen in den Parkplatz am Friedhof und die Anschaffung des dringend benötigten Aufsitzrasenmähers das Ergebnis belasteten. Dass trotz der Sondereffekte nur ein geringer Verlust erwirtschaftet wurde, ist auch dem guten finanziellen Erfolg des Jungschützenvogelschießens zu verdanken. Der Schritt, die Veranstaltung auf den eigenen Schützenplatz zu holen, ist damit durchweg positiv zu bewerten.

Leider endet mit dem Schützenfest 2018 die Zusam-



Gut besuchte JHV der Schützen.

menarbeit mit dem Festwirt Strohbücker. Schon von Beginn an stand fest, dass bei einer ungünstigen Terminkonstellation unser Schützenfest mit anderen länger bestehenden Verpflichtungen der Fa. Strohbücker kollidieren wird. Genau dieser Fall tritt jetzt 2019 ein. Trotz intensiver Bemühungen sieht sich der Festwirt nicht in der Lage, alle zeitgleichen Veranstaltungen personell und organisatorisch auf dem bekannt hohen Niveau durchzuführen und hat sich entschieden, unser Fest wieder abzugeben. Der Vorstand bedauert dies außerordentlich, hat sich das Unternehmen Strohbücker doch immer durch hohe Professionalität und Engagement ausgezeichnet. Die Suche nach einem Nachfolger ist bereits angefallen. Erste Gespräche werden im November geführt. Ziel ist es, bis Ende des Jahres einen neuen Vertragspartner zu finden.

Kassenprüfer Heinz Grothe informierte die Versammlung über die zusammen mit Thomas Begere und Ralf Hendel am 29.10.2018 durchgeführte Kassenprüfung. Auf seinen Antrag hin erteilte die Versammlung dem Vorstand Entlastung.



Andreas
Kaltschmidt

Im Bericht der Schießriege bedankte sich Andreas Kaltschmidt bei allen, die im September an den Vereinsmeisterschaften teilgenommen hatten. 81 Schützenbrüder und Schützenschwestern waren zum sportlichen Wettstreit in Öchtringhausen angetreten.

Damit bleibt die Veranstaltung auch im vierzigsten Jahr attraktiv.

tiv.

Da zwischenzeitlich mehrere Schützenbrüder Waffenkundelehrgänge absolviert haben, wird man sich mit der verstärkten Mannschaft in 2019 um eine Wiederbelebung der Schießriege bemühen. Dazu sind regelmäßige Übungsabende in Öchtringhausen geplant.



Markus Schulte

Der stellvertretende Oberst Markus Schulte ging dann kurz auf die Situation der Jungschützen ein. Dazu zählen alle Vereinsmitglieder im Alter von 16 bis 23 Jahren, derzeit 46 Personen. Im August 2018 gab es eine eigene Jungschützenversammlung in der Marvin Begere zum ersten Jungschützenoffizier

gewählt wurde. In dieser Funktion wird er an den Vorstandssitzungen teilnehmen. Ziel ist es, die Jungschützen stärker in Entscheidungsprozesse und die Vereinsarbeit einzubinden.



Marvin Begere

Diesem Ansinnen folgend übernahm er den Bericht zum Jungschützenvogelschießen.

Erstmals auf dem eigenen Schützenplatz ausgetragen, übertraf die Veranstaltung sämtliche Erwartungen. Glücklicherweise über den großen Zuspruch aus dem eigenen Ort basteln die Jungschützen an kleinen Verbesserungen ihrer ohnehin schon gelungenen Organisation.

Bevor es im kommenden Jahr aber soweit ist, steht am 13.04.2019 zunächst der Besuch des Kreisjungschützentages in Ehringhausen auf dem Programm.

Bei den anschließenden Neuwahlen gab es keine großen Überraschungen. Beisitzer Burkhard Meister stellte sich allerdings nicht mehr zur Wahl. Um die freiwerdende Position bewarben sich gleich drei Schützenbrüder. In der ersten Wahlrunde lagen die Kandidaten denkbar knapp beieinander. Während Andre Nünnerich 31 Stimmen erhielt, entfielen auf Ralf Dickhans und Thomas Begere je 33 Stimmen. Das machte, erstmals in der Vereinsgeschichte, eine Stichwahl erforderlich, in der sich Thomas Begere mit 56 zu 46 Stimmen gegen Ralf Dickhans durchsetzen konnte.

Ergebnisse der Wahlen:

Oberst	Martin Grothe einstimmige Wiederwahl
Stellv.Oberst	Markus Schulte einstimmige Wiederwahl
Geschäftsführer	Siegfried Müller einstimmige Wiederwahl
Schriftführer	Achim Stratmann einstimmige Wiederwahl
Beisitzer	Franz Xaver Stratmann einstimmige Wiederwahl
Beisitzer	Thomas Begere gewählt im 2. Wahlgang mit 56 zu 46 Stimmen
Offizier für Technik	Manuel Greschniok einstimmige Wiederwahl
Offizier für Technik	Andreas Langer einstimmige Wiederwahl
Kassenprüfer	Niklas Schindler einstimmig gewählt
Kassenprüfer	Markus Tiemann einstimmig gewählt

Außerhalb der Wahlen standen auch Veränderungen bei den Adjutanten an. Hubert Husemann schied nach neun Jahren als Oberstadjutant aus und konzentriert sich künftig ganz auf seine Aufgaben im Sportverein. Oberst Grothe bedankte sich mit persönlichen Worten für seinen Einsatz und die gute Zu-

sammenarbeit. Seine Aufgaben übernimmt Dieter Meiwes, der bisher Adjutant des Geschäftsführers war. Diese Position bleibt zunächst unbesetzt, ein Nachfolger soll aber ggf. in der Frühjahrsversammlung präsentiert werden.

Vor der Beschlussfassung über das Schützenfest 2019 erinnerte Oberst Grothe noch an den Winterball, der am 12.01.2019 im Bürgertreff gefeiert wird.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ machte Oberst Grothe darauf aufmerksam, dass der Schützenverein Dedinghausen kommendes Jahr turnusmäßig den Vorsitz des Stadtschützenringes übernimmt. Aus diesem Anlass wird am 27.04.2019 ein Dämmerchoppen im Bürgertreff für die angegliederten Vereine stattfinden.

Außerdem gab er mit Friedel Eifler, Fritz Grothe und Friedhelm Koch die aktuelle Neubesetzung der Seniorenfahne bekannt.

Je eine Flasche Schnaps gingen zuvor noch an Markus Schulte und Andreas Koch, die beim traditionellen Vogelwiegen mit ihren Schätzungen der



Schützenvorstand (v.l.): Achim Stratmann, Markus Schulte, Hubert Husemann, Dieter Meiwes, Christian Sellmann, Siegfried Müller, Thomas Begere, Martin Grothe, Franz Xaver Stratmann und Manuel Greschniok

tatsächlichen Schusszahl des neuen Königs am nächsten kamen.

Nachdem es gegen 22.20 Uhr keine Wortmeldungen mehr gab, bedankte sich Oberst Grothe bei allen Anwesenden für ihre rege Teilnahme und schloss die Versammlung.

Achim Stratmann
(Fotos: HWW)

Einladung zum Winterball 2019

Wann: Sa., 12.01.2019
Wo: Bürgertreff
Dedinghausen
Beginn: 20.00 Uhr

Eingeladen sind:

Alle Schützenbrüder und Dorfbewohner

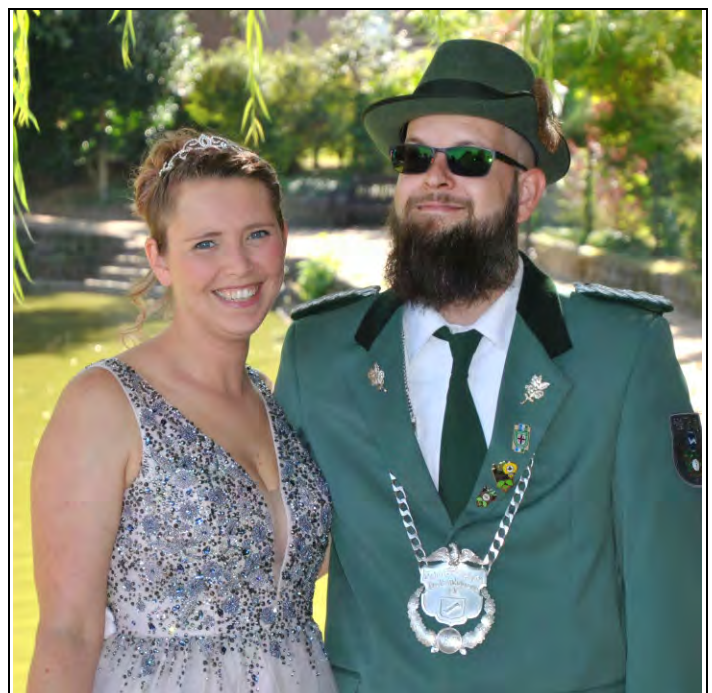
Biermarken:

Alle Schützenbrüder, die bis 20.00 Uhr in Uniform erscheinen, erhalten vom Verein Biermarken.

Der Eintritt ist frei.

Programm

- Einzug des amtierenden Königspaares Christian und Anne Sellmann mit Hofstaat und Fahnen, musikalisch gestaltet vom Tambourcorps Hörste
- Vergabe der Schützenschnüre
- Thronverabschiedung des Königspaares 2017/2018
- Tanzband „winds“



Das Königspaar, Anne und Christian Sellmann, lädt ein!

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die Schützen werden gebeten, in grüner Jacke und schwarzer Hose zu erscheinen.

Achim Stratmann